

Doping: Wow, die Gewichtheber!

Wroclaw. Der Internationale Gewichtheber-Verband (IWF) installiert erstmals eine unabhängige Antidopingkommission. Damit kommt der Weltverband einer jahrelangen Forderung des deutschen Fachverbandes nach. Dem dreiköpfigen Gremium steht der Franzose Patrick Schamasch, früherer medizinischer Direktor des IOC, vor. Mitglieder sind die tunesische NADA-Geschäftsführerin Zakia Bartagi und der Zyrper Michael Petrou. Das wurde beim IWF-Kongreß am Rande der Weltmeisterschaften in Wroclaw (noch bis 27. Oktober) mitgeteilt. Bisläng legte der IWF selbst fest, welchen Sportler er wann kontrollieren läßt. Und trotzdem sind im laufenden Jahr 69 Gewichtheber aus 17 Ländern des Dopings überführt worden. Kasachstan ist mit 13 Fällen Spitzenreiter, gefolgt von Armenien (7), Usbekistan (6), Ukraine (5), Georgien und Rumänien (je 4). (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/209235.doping-wow-die-gewichtheber.html>